

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

212 (5.8.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 212.

Dienstag den 5. August

1879.

21.

Bekanntmachung.

Nr. 39304. Die Bildung der Geschworenen- und Schöffensliste betreffend.

Unter Hinweisung auf die diesseitige Bekanntmachung und Aufforderung im Tagblatt vom 21. und 23. v. M. werden die Bürgermeister des Amtsbezirks daran erinnert, daß die Einsegnung der Urlisten längstens am 15. d. M. erfolgt sein soll.

Die öffentliche Auslegung der Listen ist daher da, wo solche etwa noch nicht stattgefunden hat, sofort zu bewirken.
Karlsruhe, den 3. August 1879.

Groß. Amtsgericht.
Eisen.

Karl-Friedrichs-, Leopolds- und Sophien-Stiftung.

Auszug

aus der Rechnung vom 1. Januar 1878/79.

Einnahme.

a. Laufende Einnahmen.

1. Von Gebäuden und Grundstücken	625 M. 84 Pf.
2. Zinse von Grundstockkapitalien	21,515 M. 98 Pf.
3. Vergütungen für Verpflegung	19,433 M. 78 Pf.
4. Beiträge an Opfer u. dergl.	244 M. 81 Pf.
5. Sonstige Einnahmen	1,408 M. 50 Pf.
Summa a	43,228 M. 91 Pf.

b. Grundstock-Einnahmen.

1. Erlös aus Grundstücken (Bauplänen)	24,476 M. 69 Pf.
2. Schenkungen und Vermächtnisse	250 M. — Pf.
3. Einkaufsgelder	5,825 M. 29 Pf.
4. Gewinn bei Verkauf von Wertpapieren	172 M. 57 Pf.
Summa b	30,724 M. 55 Pf.
Gesammt-Einnahme	73,953 M. 46 Pf.

Ausgabe.

a. Laufende Ausgaben.

A. Lasten und Verwaltungskosten:

1. Öffentliche Abgaben	158 M. 44 Pf.
2. Versicherung gegen Feuerschaden	184 M. 28 Pf.
3. Aufwand für Garten	270 M. 05 Pf.
4. Allgemeiner Aufwand der Verwaltungsbehörde	23 M. 72 Pf.
5. " " für die Verrechnung	415 M. 57 Pf.
6. Sonstige Ausgaben	94 M. 34 Pf.

B. Für eigentliche Stiftungszwecke:

7. Gehalte für Aufsichts-, Wirtschafts- und Dienstpersonal	1764 M. 47 Pf.
8. Für das Anstaltsgebäude	1283 M. 54 Pf.

9. Für Hausseinrichtungsgegenstände, und zwar:	
a. für Neuanschaffungen	548 M. 44 Pf.
b. für Reparaturen	303 M. 70 Pf.
c. Wäsche	1,076 M. 36 Pf.

10. Für Bekleidung	16 M. — Pf.
11. Für Heizung	1,973 M. 71 Pf.
12. Für Beleuchtung	803 M. 64 Pf.
13. Für Verpflegung (Kost)	24,289 M. 40 Pf.
14. Für Wein insbesondere	1,803 M. 20 Pf.
15. Krankheitskosten	877 M. 04 Pf.
16. Beerdigungskosten	116 M. 11 Pf.
17. Sonstiger Anstaltsaufwand	1,048 M. 15 Pf.

C. Besondere stiftungsmäßige Auflagen:

18. Renten u. dergl.	3,800 M. 27 Pf.
Summa a	40,650 M. 43 Pf.

b. Grundstock-Ausgaben.

1. Auf Gebäude und Grundstücke	455 M. 04 Pf.
2. Verlust bei Verkauf von Wertpapieren	9 M. 45 Pf.
Summa b	464 M. 49 Pf.
Gesammt-Ausgabe	41,114 M. 92 Pf.

Vermögensstand.

A. Aktiv-Vermögen:

1. Eigentümliche Liegenschaften:	
a. Gebäude, — Brandversicherungsanschlag	184,160 M. — Pf.
b. Garten, — Steueranschlag	10,487 M. 88 Pf.

2. Forderungen:	
a. Grundstockkapitalien	447,697 M. 94 Pf.
b. Einmahlereste	670 M. 63 Pf.

3. Vorräthe:	
a. an Geld (Kassenrest)	266 M. 85 Pf.
b. an Naturalien	3,460 M. 76 Pf.
4. Geräthschaften	14,344 M. 35 Pf.
Summa	661,088 M. 41 Pf.

B. Schulden:	
Ausgabereste	157 M. 01 Pf.
Rest reines Vermögen auf 1. Januar 1879	660,931 M. 40 Pf.
Dasselbe hat betragen auf 1. Januar 1878	628,330 M. 01 Pf.
mithin Vermehrung im Jahr 1878	32,601 M. 39 Pf.

Bekanntmachung.

Die Friedhofsbaukasse-Rechnung pro 1875/78 ist geprüft und liegt zur Einsicht der Gemeindesteuerpflichtigen während 14 Tagen im Rathhaus, Zimmer Nr. 55, auf.

Karlsruhe, den 1. August 1879.

Stadtrath.
Schnebler. Hegler.

Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

3.1. Nachverzeichnete Arbeiten zur Erweiterung des Bahnwartehauses Nr. 60 der Rheinhalsbahn, Aufnahmehaus der Station „Neureuth“ sowie zur Errichtung eines Abtritt- und Defonometgebäudes daselbst, sollen höherer Anordnung gemäß im Wege schriftlicher Angebote in Aufford gegeben werden.

1. Grab-, Maurer- und Steinhauer-Arbeit, veranschlagt zu	2541	53
2. Zimmer- " " "	1141	62
3. Schreiner- " " "	318	45
4. Glaser- " " "	60	—
5. Schlosser- " " "	255	10
6. Blechner- " " "	216	6
7. Anstreicher- " " "	253	26
8. Pflaster- " " "	10	80
9. Schieferdecker- " " "	67	26
zusammen	4864	8

Die bezüglichen Angebote, welche sowohl für die Uebernahme sämtlicher Arbeiten, als auch auf die Gesamtausführung gestellt werden können, sind spätestens bis

Wittwoch den 13. d. M.,

Vormittags 10 Uhr,

an dem diesseitigen Geschäftszimmer, woselbst unterdessen die Pläne, Voranschläge und Uebernahmebedingungen eingesehen werden können, schriftlich, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen einzureichen.

Karlsruhe, den 2. August 1879.

Der Groß. Bezirks-Bahningenieur.

Hausversteigerung.

2.1. Das zur Verlassenschaft der Frau Katharina Doll Wittwe, geb. Müller hier, gehörige, in der Schwannstraße dahier unter Nr. 5, neben Geschwister Scheber und Schuhmacher Geiger gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Obergewänden, taxirt zu 17500 M. wird auf Antrag der Erben am

Samstag den 23. August,

Nachmittags 3 Uhr,

im Commissionszimmer des hiesigen Rathhauses der Theilung wegen öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn das höchste Gebot mindestens den Schätzungswert erreicht. Die näheren Bedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 171, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. August 1879.

Groß. Notar:

Sevin.

Versteigerung.

Zur öffentlichen Versteigerung von 390 Pfund abgängiger Wolle ist Termin auf

Freitag den 8. August 1879,

Vormittags 10 Uhr,

im Militär-Magazin, gegenüber dem Güterbahnhof, anberaumt.

Die Bedingungen werden am Beginn der Versteigerung bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 2. August 1879.

Königliche Garnison-Verwaltung. 21.

Nachweisung der Vermögensvermehrung.

Table with 2 columns: Description of income and expenditure, and Amount in M. Pf. It is divided into two parts: I. Zur Vermehrung des Vermögens and II. Zur Verminderung des Vermögens.

Bilanz.

Summary table showing the balance of assets and liabilities, with a total sum of 32,601 M. 39 Pf.

Vfründnerstand.

Table showing the number of members in the association at different times: 31. December 1877, 31. Dezember 1878, and 31. August 1879.

Der Verwaltungsrath.

Weiß.

Bekanntmachung.

21. Wir bringen anmit zur öffentlichen Kenntniß, daß das Bureau der unterzeichneten Verwaltung unter'm Heutigen in das Haus Zirkel 19 verlegt worden ist.

Karlsruhe, den 4. August 1879. Kath. Stiftungsverwaltung. A b t.

Kuffner.

Fahrnißversteigerung.

Aus einem Nachlaß werden Dienstag den 5. August d. J., Nachmittags 2 Uhr, in der Kaiserstraße Nr. 219 im 2. Stock nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

C. Lauer, Waisenrichter.

Versteigerung.

Heute Vormittag halb 10 Uhr wird in der Gilguthalle, gegenüber dem Grünen Hof, eine Partie Blumenohl öffentlich versteigert.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Dienstag den 5. August d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

Karlsruhe, den 4. August 1879. Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Blankenloch.

Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Mittwoch den 6. August d. J., Nachmittags 2 Uhr, vor dem Rathhaus in Blankenloch folgende Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

Karlsruhe, den 4. August 1879. Entter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 31 ist eine Mansardenwohnung mit 3 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock. * Akademiestraße 25 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche etc., an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

31. Herrenstraße 44 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. * Hirschstraße 1 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist von 11-12 Uhr Vormittags einzusehen; wegen Besichtigung zu einer andern Zeit, wolle man sich an Magazintier Bischele, Kaiserstraße 166, wenden.

6.4 nung Boh mern mittl Seuf wöhr im 3 schön res i hend Spei hauf 3 Zi mietl 2. E rubi, Ndh * wof Stro Otto res, Ir fard Kell ordn * nung Rüd klein Glat ist e und erfr - Wol fam frag - nun gerä Ma nöß hat alle - Vor Rüd sche bere - zme eine 4 f zu Wa res - fehr Rüd sitze - fleh Sv Dt - ster hen Rim Sp lun im - mit her stad mie - Kü 23. fra - 3 be; Gi - im Kü folg etf - tob; fra

6.4. Schloßplatz 3 sind im 2. Stock eine Wohnung von 6-7 Zimmern und im 3. Stock zwei Wohnungen, eine von 4-6 und eine von 4 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist Stallung für 3 Pferde mit Heuspeicher und Dienerszimmer zu vermieten; es würde auch als Lagerraum abgegeben. Näheres im 3. Stock daselbst.

* Schützenstraße 88 ist auf 23. Oktober eine schöne Mansardenwohnung zu vermieten. Näheres im Laden.

* Spitalstraße 16 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Spitalstraße 43 ist im 2. Stock im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Viktoriastraße 9 ist im Seitenbau der 2. Stock mit 2 Zimmern und Zugehör an eine ruhige Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Querbau, 3. Stock.

* Waldbornstraße 49 sind 2 Mansardenwohnungen, bestehend aus 2 Zimmern, auf die Straße gehend, 1 Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist ein großes, unmöbliertes Zimmer mit dazugehörigem Keller sogleich zu vermieten.

* Waldbornstraße 57 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Treppenspeicher, auf 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten.

* Werderstraße 15 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten; die Wohnung ist mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen. Ferner ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Wasserleitung zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Westendstraße 26 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Dachkammer auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus daselbst.

* Wilhelmstraße 13 ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in Salon mit Balkon und 4 bis 5 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Mansarde und Keller, auf den 23. Oktober, wenn nötig, auch früher zu vermieten. Die Wohnung hat Gasheizung mit Lampen und sind die Böden alle mit eigenen Parqueten belegt.

* Wilhelmstraße 24 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend in 4 großen Zimmern, Küche, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, sogleich oder später zu vermieten. Näheres portiere.

* 22. Wilhelmstraße 34 sind auf 23. Oktober zwei schöne, für sich abgeschlossene Wohnungen: die eine im 2., die andere im 3. Stock, bestehend in je 4 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten; die Wohnungen sind mit Gas- und Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres im Laden.

* Wilhelmstraße 41 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Dachzimmer, Keller, Holzremise und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Bähringerstraße 72 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher und Anteil an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Zu vermieten auf 23. Oktober in angenehmer Lage: eine elegante Herrschaftswohnung, bestehend in 1 Salon mit Erker und Balkon, 7 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Waschküche, Speicher und Gartenanteil mit oder ohne Stallung für 2 Pferde, Dienerszimmer etc. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern mit allem Zugehör, durchaus neu und elegant hergerichtet, ist im schönsten Teile des Bahnhofstadtteils sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, für sich abgeschlossen, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock des Hinterhauses.

3.2. Sofort eine Mansardenwohnung zu beziehen. Näheres Durlacherstraße 19 im Hinterhaus.

* 2.1. Verlängerte Hirschstraße ist im untern Stock im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auch etwas Garten, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kriegsstraße 69 im untern Stock.

* Zwei hübsche Wohnungen sind auf das Oktoberquartal billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlsstraße 35, Hinterhaus, 2. Stock.

- Auf 23. Oktober ist Luisenstraße 2b eine freundliche, auf die Straße gehende Wohnung von 2-3 Zimmern samant Zugehör zu vermieten und das Nähere im 2. Stock zu erfragen.

* Wegen Verziehung auf 23. Oktober zu vermieten: der 2. Stock des Hauses Viktoriastraße 4, bestehend aus 3 schönen Zimmern nebst Küche und Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern etc. Näheres zu erfragen ebendasselbst im 3. Stock.

* Auf 23. Oktober ist eine Wohnung ebener Erde, vorn heraus, bestehend aus Zimmer, Alkov, Kammer etc., in der Schwanenstraße 14 zu vermieten. Zu erfragen 1 Treppe hoch.

* Eine Wohnung im Hintergebäude von 2 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller und Wasserleitung ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Blumenstraße 21 im Laden.

Mühlburg. Rheinstraße 275 sind im 2. Stock 3 Zimmer, Mansarde, Küche, Keller, Holzstall und Teil am Waschkhaus auf den 23. Oktober zu vermieten.

Auf 23. Oktober sind zu vermieten: Akademiestraße 75: der dritte Stock mit 5 Zimmern etc.;

Werderplatz 37: der 1. Stock mit 4 Zimmern etc.

Vermietung.

- Marienstraße 35 ist im 2. Stock eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Gas- und Wasserleitung und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Marienstraße 16 sind nachstehende Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten: im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Magd- und Schwarzwasserkammer, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluß und sonstigem Zugehör; im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und sonstigem Zugehör; zwei Mansardenwohnungen mit je 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Wohnung mit Werkstätte.

* Mitte der Stadt ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, sowie eine Werkstätte, worin bis jetzt eine Schlosserei betrieben wurde, auf 23. Oktober zu vermieten: Bähringerstraße 59.

Haus zu vermieten.

Das Haus Waldbornstraße Nr. 50, in 4 Wohnungen bestehend, ist auf 23. Oktober ganz oder teilweise zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 23.

Laden zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 161 ist ein schöner Laden mit Kontor auf 23. Oktober zu vermieten.

Ein Geschäftslokal,

bestehend in Comptoir, Magazin und Kellerräumen, ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schloßplatz 6, eine Treppe hoch.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Auf 1. oder 15. September wird von einer kleinen Familie eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sub A. L. befördert das Kontor des Tagblattes.

* 2.2. Eine geräumige Wohnung, möglichst portiere, am Schloßplatz, Kaiser- oder Herrenstraße gelegen, wird zu mieten gesucht. Gefällige Adressen postlagernd unter A. P. Hauptpostamt erbeten. Auch einige Räumlichkeiten, zu Magazinen passend, sind erwünscht.

* Ein pünktlicher Binszahler sucht eine Barterwohnung von 3-4 Zimmern in einer lebhaften Lage zwischen der Karl-Friedrich- und Waldbornstraße auf 23. Oktober zu mieten. Offerten unter H. K. erbittet man postlagernd.

Spezereiladen-Gesuch.

3.3. Es wird in Karlsruhe oder Umgegend ein aut rentabler Spezereiladen von einem zahlungsfähigen Mann zu mieten gesucht in 1-2 Monaten. Gest. Offerten unter A. O. sind zu richten an die Annoncen-Expedition von Otto Niecker in Forstheim.

Zimmer zu vermieten.

4.3. Luisenstraße 2a ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten; auf Verlangen können auch zwei ineinandergehende Zimmer abgegeben werden.

3.3. Zu vermieten sind sogleich oder später drei gut möblierte Zimmer (ein Salon mit Schlafzimmer und ein einzelnes Zimmer). Zu erfragen Kriegsstraße 23 (gegenüber der Lammstraße) im untern Stock.

3.2. Analienstraße 1, Eingang Herrenstraße, 3. Stock, sind zwei hübsche, gut möblierte Zimmer auf 1. September an einen Herrn zu vermieten.

* 2.2. Große Herrenstraße 25 ist sogleich oder später ein großes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Luisenstraße 44 ist eine Schlafstube mit oder ohne Kost zu vermieten.

* Waldbornstraße 49 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. September zu vermieten.

* Waldstraße 39 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu 14 M. per Monat sogleich oder später zu vermieten.

* Karlsstraße 13, in der Nähe des Justizgebäudes, ist ein schön möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend und mit freier Aussicht, sogleich oder auf 15. August zu vermieten.

* In einer der schönsten Lagen des westlichen Stadtteils, Ecke der Hirsch- und Stephanienstraße, gegenüber dem Palais Douglas, sind 2 schön möblierte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder auf 15. August an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 2, beim Eingange linker Hand.

* Sophienstraße 27 ist im 1. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 4. Stock links.

* Ein schön möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sofort billig zu vermieten: Bahnhofstraße 42, 4 Treppen hoch (zweimal zu läuten).

* 2.1. Drei hübsch möblierte Zimmer, worunter ein Salon, können einzeln oder zusammen, mit oder ohne Pension abgegeben werden. Näheres Herrenstraße 50 im 2. Stock.

* Hirschstraße 12 ist im Vorderhaus eine geräumige Mansarde mit Kochofen sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Kronenstraße 13 sind 1-2 hübsch möblierte Zimmer billig zu vermieten.

* 3.1. Drei elegant möblierte Zimmer, dabei Salon, alle auf die Straße gehend, sind sogleich einzeln oder zusammen zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch.

* Lammstraße 2 ist ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Kronenstraße 49 ist sogleich ein möbliertes Zimmer an einen Herrn oder an ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten; auf Wunsch kann ganze Pension gegeben werden. Näheres 3 Stiegen hoch daselbst.

Werkstätte zu vermieten.

- Eine geräumige, sehr helle Werkstätte ist auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Zur Aufstellung einer Gasstrahlmaschine wäre Gas- und Wasserleitungsanlage sowie Transmission bereits vorhanden. Näheres Wilhelmstraße 12.

Werkstätte,

eine helle, geräumige, ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten; auch kann dieselbe als Magazin verwendet werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuche.

* Es werden ein oder zwei Zimmer in dem zwischen der Seminar- und Hirschstraße liegenden Teile der Stephanienstraße zu mieten gesucht. Adressen unter C. v. M. wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

* 2.1. Ein in Karlsruhe dauernd angestellter junger Beamte sucht zum 1. September eine möblierte Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern oder 1 Zimmer nebst Schlafkabinett. Daneben ist einfacher Mittagstisch erwünscht. Gest. Offerten nebst Preisangabe (pro Monat) erbeten unter A. N. 28 postlagernd Karlsruhe.

Pension gesucht.

3.1. Für einen wohlgezogenen Knaben aus guter Familie, welcher das hiesige Gymnasium vom nächsten Monat an besuchen soll, wird vollständige Verpflegung unter elterlicher Beaufsichtigung gesucht. Adressen mit Bedingungen bittet man im Kontor des Tagblattes oder verl. Akademiestraße 51, 3. Stock, niederzulegen.

Pensions-Gesuch.

Für einen jungen Mann von 16 Jahren, welcher seine Studien hier macht, wird Aufnahme in eine gute Familie auf September gewünscht. Offerten mit Angabe des Preises für Pension bittet man unter Chiffre S. W. Nr. 5 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen, auch etwas nähen und bügeln kann, wird gesucht. Zu erfragen bei Malzacher, Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Ein solides Mädchen, welches putzen und waschen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: große Herrenstraße 14.

Ein junges Mädchen wird zum Ausführen der Kinder gesucht: Blumenstraße 25.

Wegen Abwesenheit der Frau wird sogleich ein anständiges Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen, waschen, bügeln und gut empfohlen werden kann. Näheres Westendstraße 31 parterre.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und auch Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 3 im 2. Stock des Vorderhauses.

Köchin, eine tüchtige, umsichtige, welche unter geeigneter Beihilfe für mehrere hundert Personen kochen kann, findet zum 1. September gute und dauernde Stelle durch das Centralbüro von B. Gutekunst.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stelle: Wilhelmstr. 2.

Ein fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorsehen kann, findet sogleich Stelle. Näheres im Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Für Nachmittags wird ein Mädchen zu Wartung eines Kindes und Verrichtung häuslicher Arbeiten gesucht: Werderstraße 53 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein braves Mädchen, welches das Kochen und alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht sogleich eine Stelle, jedoch nicht in einer Wirtschaft. Zu erfragen Kronenstraße 33 im Schußladen.

Ein braves, junges Mädchen, welches willig alle Hausarbeit verrichtet und bürgerlich kochen kann, sucht sogleich eine Stelle bei einer kleinen Familie. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und alle Arbeiten gut versteht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 10.

Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann, auch alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, sucht sofort Stelle. Zu erfragen große Herrenstraße 46 im Laden.

Ein anständiges Frauenzimmer, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 15 im 3. Stock des Vorderhauses.

Eine ältere Person, welche sehr gut kochen sowie selbstständig einer Haushaltung vorsehen kann, sucht als Köchin oder sonst eine passende Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 1, Eingang im Birkel durch's Hofthor. Gute Zeugnisse stehen zur Seite.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich sonstigen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 3, Hinterhaus, 2 Stiegen hoch.

Agenten gesucht.

2.2. Für eine erste Lebensversicherungs-Gesellschaft werden für hier und Umgegend einige tüchtige Agenten gesucht. Adressen abzugeben unter P. 200 im Kontor des Tagblattes.

Gesucht sofort

eine tüchtige, erfahrene Person zum Abwarten einer Wäscherin und Führung einer bürgerlichen Haushaltung nebst Küche. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. **Eine gesunde Amme** wird gesucht: Bähringerstraße 12 im 2. Stock.

Als Fuhrknecht

findet ein Bursche, welcher gute Zeugnisse besitzt und Pferde zu behandeln versteht, sofort dauernde Stellung.

Bierbrauerei A. Pring.

Eine Kellnerin

wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Café Seyfried, Birkel 16.

Zwei solide Maschinennäherinnen, gewandt in Lederarbeit, finden dauernde Stelle. Näheres Adlerstraße 22, unten.

Büffetdame gesucht

mit guten Zeugnissen, j. Kellner, Köchinnen. Kellnerinnen suchen Stellen. Comptoir Fuhr, Q. 3 Nr. 20 in Mannheim.

Gesucht:

eine zuverlässige Person, welche täglich mit zwei Kindern einige Stunden im Walde spazieren geht. Näheres Waldstraße 13 im 1. Stock.

Ein Kutscher

wird gesucht: Karlsstraße 40.

Hausknecht-Gesuch.

Ein kräftiger Mann, gut empfohlen, wird gesucht: Akademiestraße 34.

Beschäftigungs-Antrag.

Einige Mädchen, welche im Nähmaschinennähen gut erfahren sind, werden gegen guten Taglohn sofort gesucht. Dauernde Beschäftigung wird zugesichert. Näheres Schulstraße 2.

Ein fleißiger Kegelbube

kann sofort eintreten bei J. Eselmann zum Ruhbaum.

Stellen-Anträge.

Ein tüchtiger Hausknecht wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Bähringerstraße 84.

Ein solides Frauenzimmer wird in eine Trinkhalle gesucht: Birkel 30.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Ein braver, junger Mensch kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei L. Bender, Schlossermeister u. Installateur, Wilhelmstraße 2.

Haushälterin gesucht.

3.2. Ein betagter, alleinstehender Wittwer, vormals hoher Staatsbeamter, sucht ein zur Leitung der Haushaltung und zum Vorlesen befähigtes, gebildetes Frauenzimmer. Anmeldungen unter Angabe der gewünschten Bedingungen und mit Ausweis über braven Charakter sind zu richten U. 61193a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

3 Mädchen gesucht, das eine zum Kochen, das andere als Spülmädchen, das dritte als Kellnerin in eine fleißige gute Wirtschaft. Anmeldungen unter B. 61168a nehmen entgegen Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Zimmermädchen gesucht.

3.1. Ein feineres, gebildetes, sehr anständiges und erfahrenes Zimmermädchen, welches nähen, fein bügeln, etwas Kleider machen, auch womöglich fristren kann und sich willig allen sonstigen Arbeiten unterzieht, wird in ein Herrschaftshaus zum baldigen Eintritt gesucht. Schriftliche Anmeldungen unter B. 61199a nehmen entgegen Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Dienstmädchen.

3.1. Ein 20jähriges Mädchen (Württemberg), welches auch schon als Zimmermädchen diente, waschen, nähen, bügeln u. etwas kochen kann, sucht Stelle. Eintritt nach Wunsch. Näh. u. A. 61198a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ausläufer.

Ein tüchtiger und fleißiger junger Mann sucht Stelle als Ausläufer oder Hausbursche. Näheres unter Z. 61197a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Eine tüchtige Kellnerin sucht Stelle in einer bess. Wirtschaft oder in einem Kaffeehaus. Näh. u. S. 61190a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe. 4.3.

Beschäftigungs-Antrag.

Zur Beforgung der Verpackung von Monogrammen, Druckfachen u. dgl. sucht der Unterzeichnete ein solides Frauenzimmer, welches schon in einer Druckerei, lithographischen Anstalt oder in der Papierbranche beschäftigt war. Dauernde Anstellung. Anmeldungen werden von 7 bis 7 1/2 Uhr Abends entgegengenommen. Louis Döring.

Lehrlings-Gesuch.

2.2. In meinem Eisenwarengeschäft on gros und on détail ist eine Lehrstelle für einen jungen Mann mit tüchtigen Schulkennntnissen offen. Bezahlung sofort mit dem Eintritt. J. Marum, 48 Kaiserstraße 48.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. In einem fleißigen, größeren Geschäftshause finden 2 junge Leute, welche höhere Lehranstalten besuchten, sofort oder per 1. September Aufnahme als Lehrling. Offerten unter Nr. 1000 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Stelle-Gesuch.

Eine bessere, gewandte Kellnerin sucht Stelle in einem Café oder in einer Restauration sogleich oder später. Zu erfragen Ritterstr. 5 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

Alle Sorten feine Wäsche, welche im Hause gewaschen, wird sauber und schnell gebügelt. Oberhemden, Kragen und Manschetten werden auf das Schönste gebügelt: Bähringerstraße 30 im 3. Stock im Hinterhaus.

Verloren.

Verloren wurde am Sonntag Abend ein goldener Damenuhren-Dreidel mit der Photographie des Eigentümers. Gegen Belohnung abzugeben: Kronenstraße 4.

2.1. Am Sonntag Nachmittag wurde von einem armen Mann auf dem Wege durch die Augarten-, Luisen-, Schützen-, Müppurrer-, Spital- und Erbprinzenstraße nach Kneeling eine silberne Ohrlindevuhr verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei Michael Paul in Pforz (Pfalz).

Ein Fünftmarkstück (Gold) und ein französischer Pillenthalet von 1775 wurden am 3. August verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Polizeiwache Nr. 2 im Rathhaus.

Ein Grenadier hat am 2. d. M. auf dem Wege von der Herrenstraße in die Infanteriekaserne eine Cylinderuhr Nr. 2338 mit Stahlkette verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Herrenstraße 22 im 2. Stock abzugeben.

Ein Portemonnaie mit 25 M. Inhalt wurde in der Kaiserstraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben auf der Polizeistation Nr. 2.

Ein armes Dienstmädchen verlor am Sonntag Vormittag zwischen 1/12 und 12 Uhr von der Groß-Hofapotheke bis in die Waldstraße 26 und zurück Erbprinzenstraße 26 einen Zwanzigmarschein. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Erbprinzenstraße 26 im Hinterhaus abzugeben.

Käbchen,

ein junges, ist zugelaufen und kann Bahnhofstraße 92 im 2. Stock unentgeltlich abgeholt werden.

Haus-Verkauf.

Kaiserstraße, zwischen dem Marktplatz und der Waldstraße, ist ein neues, gut gebautes Haus mit 2 Verkaufsläden unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

Klavier-Verkauf.

Ein sehr gut erhaltenes Stuttgarter Tafelklavier mit 6 3/4 Oktaven empfiehlt zu billigem Preise Alex. Frey, Hof Musikalienhändler.

Drei große Möbelkisten

sind sofort zu verkaufen: Müppurrerstraße 3 (Hauptfeueramt) im 3. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein schöner, weißer Kinderwagen zum Sitzen, wenig gebraucht, eine Handnähmaschine und eine Pendule sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 144 im 3. Stock.

* Ein noch gut erhaltener Kinderwagen ist zu verkaufen: Marienstr. 26 im 3. Stod.

* Ein schöner, ritzfähiger Schweinsfasel, Lauder-Kasse, ist zu verkaufen bei Blumenwirth Nagel in Blantenloch.

* Ein Eis- und ein Kassenschrank sowie ein guter eiserner Herd sind äußerst billig zu verkaufen: Sophienstr. 8.

* Kaiserstr. 72 ist ein noch ganz gut erhaltener Wagner'scher Schienenherd billig zu verkaufen.

Kauf-Gesuche.

* Zu kaufen wird gesucht: ein kleiner Saufopfen mit Rohr. Zu erfahren Schützenstr. 47, Hinterhaus.

Speiseshränkchen.

ein einfaches, gut erhaltenes, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter S. 31 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Meine Bierflaschen

(1/1 und 1/2) lauft

Werner, Steinstr. 11.

Ankauf.

— Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Makulatur, Papier etc.

Eduard Lämmle, Kaiserstr. 101.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür.

Frau Walfer, Brunnenstr. 2.

Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

Zu verpachten.

3.1. Eine gangbare Metzgerei ist in bester Lage der Stadt sogleich oder auch später zu verpachten. Frank. Offerten unter W. H. durch das Kontor des Tagblattes.

* Eine gangbare Wirtshaus in guter Lage mit Meiseleinrichtung ist auf den 23. Oktober zu vermieten und kann dieselbe auch käuflich erworben werden. Schriftliche Angebote beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. B. Nr. 120 abzugeben.

Für Zimmermeister.

2.2. In einer Vorstadt der Bundesstadt Bern (Schweiz), in bester Lage ein ebener Bauplatz für mehrere Jahre als Werkplatz für Zimmerleute unter sehr günstigen Bedingungen zu verpachten. Gute Zu- und Abfuhr. Für den Baubeginn kann Bauarbeit geliefert werden. Antritt von nun an oder 1. Oktober. Auf Verlangen auch Bureau-Vorkalitäten nebst hübscher Wohnung.

Für einen jungen Mann, der seine Studien im Baufach beendet, eine sehr vortheilhafte Gelegenheit, sich ohne großes Kapital als Baumeister auf günstigem Platze zu etabliren.

Frankirte Anmeldungen sub Chiffre A. Z. Nr. 709 befördert die Annoncen-Expedition S. Blom in Bern.

Unterricht.

* 2.2. Schülern der untern Klassen des Gymnasiums und Realgymnasiums ist Gelegenheit geboten, an einem Wiederholungskursus Theil zu nehmen, welchen ein Lehrer bietet. Näheres in der Kreuz- bauer'schen Buchhandlung.

Unterrichts-Anerbieten.

* Gründlichen Unterricht in der englischen und französischen Sprache ertheilt ein auswärtiger Lehrer. Derselbe gibt dem Schüler Gelegenheit, sich nebenbei einige Stunden pro Tag in Conversation mit ihm zu üben. Pro Stunde 45 Pfennig. Hirschstr. 34.

Unterricht

in der französischen und englischen Sprache wird sowohl für Anfänger wie in Conversation gegen mäßiges Honorar ertheilt von einem Herrn, welcher längere Zeit in beiden Ländern zubrachte. Anmeldungen beliebe man sub F. W. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Unterrichts-Anzeige.

* Ein Abiturient des hiesigen Gymnasiums er bietet sich, während der Ferien zur Nachlese in der lat. und griech. Sprache. — Auch ist ebenda selbst eine kleine Mineralienammlung billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*** 3.2. Unterricht**

in der griechischen, lateinischen und französischen Sprache wird ertheilt. Näheres Waldstr. 49 im Hinterhaus parterre.

*** 2.1. Musik-Unterricht**

für Klavier, Flöte und Streichzither wird von einem Herrn gründlich ertheilt, nach Wunsch im Hause des Schülers mit billiger Berechnung. Näheres Bahringstr. 67 im 2. Stoz, Eingang links.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

3.3. Mit dem Heutigen habe ich mich als Rechtsanwalt dahier (Waldhornstr. 20) niedergelassen.

Karlruhe, den 26. Juli 1879.
(H. 61172 a) Geissmar.

Plissés.

* 3.3. Das Plissés-Geschäft (früher Belfortstr. 13) befindet sich von heute an Waldstr. 63 (Ludwigsplatz), eine Treppe hoch, was ergebnis anzeigt S. Kiefer.

Java-Kaffee, gelb,

von vorzüglichem Geschmack per Pfd. 1.20, 10 Pfd. Rm. 11.50.

N. Schnupp,

Kaiserstr. 115, Eingang Adlerstr.

Mineralwasser:

Abelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Rißinger Kalcocy, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, Ofener, (Hunyadi Janos-Quelle), Pilnaer, Pyrmonter, Saidschüler, Schwalbacher, Tarasp, Selterser, Vichy, Weibacher, Wildunger, Apollinaris, Karlsbader Salz, sowie Sodawasser (Cyphton) empfiehlt in stets frischer Füllung die Material- & Farbwarenhandlung von W. L. Schwaab,

Amalienstr. 19.

China-China

Elixir universel aromatique.

— Dieser sich bis jetzt stets bewährende Magenliqueur wirkt überraschend schnell bei Appetitlosigkeit, Verdauungsbeschwerden, sowie sonstigen aus diesen Ursachen entstehenden Störungen im menschlichen Organismus, ist daher Jedermann ernstlich zu empfehlen in 1/1 Flaschen à 3 M., in 1/2 Flaschen à 1 M. 60 Pf. bei

Th. Brugier, Waldstr. 10.

Zum Ansetzen der Früchte

empfiehlt

ächtstes Kirschenwasser,
" Zwetschgenwasser,
Fruchtbranntwein

billigt

Christ. Grimm,

Kaiserstr. 36.

Weichen Limburger Käse

zum Streichen

per Pund 30 Pf. empfiehlt

Friedrich Maish,

Ludwigsplatz 57.

Zum Einmachen der Früchte empfiehlt billigt

ächtsten Weinessig

unter Garantie,

sowie

Doppel- u. Fruchtessig,

beste Qualität,

Christ. Grimm,

3.1. Kaiserstr. 36.

60 Kaiserstraße 60.

Westphälische Mettwurst,
Göttinger Cervelatwurst,
Italienische Salami,
Pariser Schinkenwurst,
Frankfurter Schwarzenmagen,
Fleischwurst,
Lyonerwurst,
Westphälisches Tafelschmalz,
Westphälische Schinken.

Jakob Fath.

3.3.

Bier in Flaschen.

Prinzliches Export- u. Lager-Bier und Bischoffsches Lager-Bier durch gute Einrichtung mit Eis stets frisch vorrätig bei

Friedrich Herlau,

Kaiserstraße 100.

2.2.

2.2. Neues Sauerkraut und sehr gutes Flaschenbier empfiehlt
Otto Schreck, Waldstr. 17.

Schweineschmalz, prima,

per Pfd. 50 Pf., 10 Pfd. Rm. 4.75.

N. Schnupp,

Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstr.

Stassfurter Abraumjalz

— Bädereisalz —

empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstr. 3.

Fußbodenlack

als:

Kautschucklack,

Spirituslack,

mit und ohne Farbe,

Bodenwische,

sowie sämtliche Materialien hierzu empfiehlt

H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstr. 29.

Schwabekäfer!

Bestes Mittel zur Vertilgung derselben ist mein selbstgemahlenes, ächt persisches Insektenpulver.

Karl Roth,

Materialwaarenhandlung,

Kaiserstr. 161, Eingang Ritterstr.

Toilette- und Badschwämme,

Wagen- und Pferdschwämme

in hübschem Sortiment empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstr. 3.

Aug. Sonntag,
Weißwaren- und Wäsche-
Geschäft,
Gute bei Kaiser- u. Waldstr.
Hemden nach Maass,
Größtes Lager
fertiger Wäsche
leben Genres
für Herren, Damen u. Kinder.

Anzeige.

12.2. Sämtliche Wohnungsvermieth-Plakate zum Anhängen an's Fenster oder Hausthor billig bei Stöbe, Buchbinder, Werderstr. 10.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigem ein **Maler- und Tüncher-geschäft** in der **Schützenstraße 39** gegründet habe. Es wird mein eifriges Bestreben sein, alle in dieses Fach einschlagenden Arbeiten zur Zufriedenheit des geehrten Publikums auszuführen.

Otto Kober,
*2.2. Maler und Tüncher.

Weisse Gardinen und Vorhänge

per Meter von 35 Pf. bis M. 2 50, **große Waffel-Bettdecken** per Stück 2 M. bis 10 M. empfiehlt in großer Auswahl und bekannt guten Qualitäten

Oscar Beier
aus Plauen i. S.,
Ritterstraße 4, zunächst dem Zirkel.

Sieben eingetroffen: das Neueste in **Krausen** und **Plissés** von 25 Pf. an per Meter, sowie **Kragen** und **Manschetten** **billigst**, was empfehlend anzeigt
*2.2. **Josephine Vater,**
Ritterstraße, im Hause des Herrn Döring.



Briefbogen und Couverts mit Monogrammen in eleganter Ausführung.

Louis Döring,
Kaiserstrasse 159,
Ecke der Ritterstrasse,
Karlsruhe. 3.1.



No. 34 C.



No. 40.



No. 6 C.

Kinder-Wagen

mit neuem, patentirtem, äußerst praktischem **Chaisen-Dach** empfiehlt in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen

Wm. Köllitz,
Kaiserstraße 147. 4.3.

Reparaturen
jeder Sorte Uhren werden schnell und billig besorgt bei
*3.1. **Uhrmacher B. Faller,**
Martenstraße 39.

Wilhelm Passmer,
Karlsstraße 21,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager in ächten **Briefmarken.**

Rein gebrannter Fruchtbranntwein zum Ansehen. Bestellungen bei **Stetter** im **Beissen Bären.** 24.12.

Segeltuch,
schönes, habe eine Parthie zu verkaufen und gebe dasselbe billigt ab.

Fr. Köster,
Rüburrerstraße 94
Bouquets, Kränze, Guirlanden,
geschmackvoll gebunden, werden rasch und billigt angefertigt bei
Ch. Wilser,
8 2. Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Zinsscoupons per 1. September

werden von heute ab an meiner Kasse eingelöst.
3 1/2 % Staatsbahn-Prioritäten 1. bis 9. Em.
Die Liste der am 1. August gezogenen Nummern ist erschienen.
Leopold Bloch,
Karl-Friedrichstraße 22 (Rondelplatz).

Von heute an befindet sich unser Detail-Geschäft Kaiserstrasse 94, neben dem Gasthof zum Erbprinzen.
Ellstätter & Urbino,
Sandschuhfabrik.

3.1. Von heute an befindet sich unser Geschäftslokal
Friedrichsplatz 4.
Anna & Marie Levinger,
Modes.

Wohnungs-Veränderung und Empfehlung.
Gelegentlich meines Umzuges von der Fähringerstraße 61 nach der Kaiserstraße 130 und der damit verbundenen Vergrößerung meines Geschäftes erlaube ich mir, bei der heutigen Eröffnung meines **Ladens** meine Fabrikate empfehlend in Erinnerung zu bringen.
Durch langjährige Thätigkeit in dieser Branche ist es mir möglich, allen Ansprüchen, was Façon und Solidität anbelangt, vollständig zu genügen.
Meine **Corsetten** haben in den letzten Jahren nicht nur in Karlsruhe, sondern auch in den Städten Baden's allseitige Anerkennung und Absatz gefunden.
Bestellungen nach **Maas** werden rasch und pünktlich ausgeführt. Besonders aufmerksam mache ich auf meine **Geradehalter-Corsetten** für Kinder und Erwachsene. Diese Corsetten sind bequem zu tragen und erfüllen ihren Zweck vollständig. Muster liegen zur Ansicht auf.
Corsetten zum Waschen und Repariren werden angenommen und pünktlich besorgt.
Mit aller Hochachtung
Frau Bauer, Corsettenmacherin,
Kaiserstraße 130.

Hemden nach Maass!
Garantie für gutes Sitzen und vorzügliche Arbeit.
Vorrüthige **Herrenhemden** mit guten leinenen Einsätzen per Stück 2.80,
Hemden-Einsätze, gestickt 60 Pf., aus Shirting per Stück -.20,
Gestrickte Socken, weiss und farbig per Paar -.50,
Herrenkragen, leinen 30 Pf., **Manschetten** per Paar -.25,
Filet-, Crêpe- und Gaze-Jacken zu billigsten Preisen
empfiehlt
Heinrich Cramer,
19 Herrenstrasse 19, neben Herrn Wilhelm Finokh.

Brillen
nach Vorschrift der Vereinsklinik empfiehlt zu billigsten Preisen
Andolf Wees, Kaiserstraße 82, beim Marktplatz.

Hch. Kreutz & Cie.,
Asphaltgeschäft,
Wiesbaden, Kreuznach und Karlsruhe.
Wir empfehlen uns zur Ausführung in allen möglichen Asphaltarbeiten von bestem natürlichem Asphalt unter mehrjähriger Garantie.
Bestellungen für Karlsruhe und Umgegend beliebe man auf unserem Bureau, Bahnhofstraße 10 und bei Herrn Hofwagner L. Kautt, Balbhornstraße 14, abzugeben.

Schwarze und farbige Seidenstoffreste
 werden, um rasch damit zu räumen, zu äußerst billigen Preisen anverkauft bei
S. Dertinger, Seidenwaarenlager,
 Waldstraße 11.

Ausverkauf

zurückgesetzter Sommerstoffe:

- Elfässer Cattune per Meter 25 und 30 Pfennig,
 - Feine Elfässer Cattune und Cretonnes per Meter 40 und 50 Pfennig,
 - 80 Centimeter breite feine Tolle d'Asie per Meter 50 Pfennig,
 - Feine Guipurestoffe per Meter 90 Pfennig,
 - Rechtfarbige Beige per Meter 60 Pfennig,
 - Reintwollene Beige per Meter 80 und 90 Pfennig.
- Eine große Parthie Reste von Cattunen und Wollstoffen 2c. 2c.

S. Model.

Ausverkauf

der noch vorrätigen Costümes in wollenen und Waschstoffen, Cachemire-Mantellets und Dolmans, Paletots, Röcken, Morgenkleidern, Staubmänteln u. s. w. zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

S. Model.

Karlsruher Abfuhrunternehmen.

Der heutigen Nummer des Tagblattes ist eine genaue Angabe über das Lokal und die Geschäftsstunden unseres Büreaus beigegeben, die wir den Herren Hausbesitzern und Geschäftsinhabern zur Aufbewahrung für nothwendig werdende Anmeldungen empfehlen.

Das Bureau des Karlsruher Abfuhrunternehmens.

Fremde

Übernachteten hier vom 3. auf den 4. August.

Erbprinzen. Graf Douglas m. Dier et a. Schweden. Frhr. v. Gemwingen v. Michelsfeld, Freihräul. Marie u. Anna v. Rüdli, Stiftsdamen v. Preßburg. v. Klüber, Ritterstr. v. Saarbrücken. v. Oeltern m. Fam. v. Amsterdam. Rosenhal, Rent. v. London. Lisenthal, Rent. v. Hannover. Burghardt, Rent. v. Breslau. Stahl, Wolf, Abeles u. Simon, Kauf. v. Frankfurt. Kahn u. Neu, Kf. v. Köln. Ufer, Kfm. v. Chemnitz.
Geist. Becker, Kfm. v. Dautrad. Bauer, Kfm. v. Mannheim. Heim, Kfm. v. Heilbronn. Prechler, Kfm. v. Stuttgart. Schuhmann, Kfm. von Berlin. Werner, Kfm. v. Mühlhausen. Langmann, Kaufm. v. Goblitz. Zehring, Aktuar v. Waldkirch.
Goldener Ochse. Frau v. Sulzer m. Kammerfrau v. Mannheim. Herwarth v. Wittenfeld, Feiler u. Wittich, Leutenants und v. Scheele, Premierlieutenant v. Berlin. v. Rathen, Premierleut. v. Kiel. Gerstner, Kfm. v. Heilbronn. Freund, Kfm. v. Freiburg.

Goldene Traube. Erh, Mechaniker v. München. Kohler, Kfm. v. Korftanz. Haller, Kfm. v. Würzburg.
Grüner Hof. Sommerfeld, Kaufm. m. Frau von Berlin. Alexander, Kaufm. v. Mannheim. Blochmann, Kfm. v. Aachen. Witter, Kfm. von Leipzig. Campsius, Quisdrus u. Nurgent, Studenten v. Amsterdam. Brenninger, Pfarrer v. Köln. Bronsorge, Pfr. m. Frau v. Brüssel.
Hotel Germania. Steinth, Kaufm. von Berlin. Kann, Kfm. v. Frankfurt. Waam, Kfm. v. Nürnberg. Eggersdorf, Kfm. v. Hamburg. Wiltens, Buchdruckerbesitzer von Briss. Noz-Gauf, Rentner mit Tochter. Schibenky, Pfr. m. Frau v. Köln. Graf u. Gafin v. Nehtera-Umpurg v. Zwolle. Dr. Reif v. Bruchsal. Witting, Kfm. v. London. Funf, Bankdirektor v. Mannheim. Le Uelle, Magistrat mit Frau aus Belgien. Dittlinger, Staatsanwalt m. Fam. v. Lodbrecht. Haaslow, Eisenbahnbetriebsinspektor a. Dänemark.
Hotel Große. Braunsich, Pfr. von Frankfurt. Gräber, Pfr. v. Aschaffenburg. Freundlich, Kaufm. v. München. Gaaland, Kfm. v. Düsseldorf. Alt, Kfm. v.

Köln. Vogel, Kfm. v. Bochum. Müchmeyer, Fabr. v. Berlin. Wolf, Fabr. v. Hamburg. Petersen m. Frau v. Lübeck.
Hotel Stoffleth. Weir m. Tochter von Berg. Effel m. Frau v. Bordeaux. Reichert m. Frau v. Mergentheim. Roth m. Sohn von Darmstadt. Wanning, Prof. m. Töchtern v. Dresden. Lehnert, Inspektor u. Avancer, Kaufm. v. Berlin. Dieß, Dr. phil. v. Bten. Braun, Kfm. v. Fulda. Braunschweig, Kfm. v. Neufreyndt. Landwehr, Kfm. v. Landau. Passon, Kfm. v. Berlin. Daltroff, Rent. v. Hürich.
Hotel Tannhäuser. Zenger, Kfm. v. Heidelberg. Was, Kaufm. v. Düsseldorf. Voelter, Kaufm. v. Essen. Mumbert, Kfm. v. Frankfurt. Gese, Kaufm. u. Heuser, Koch v. Berlin.
Prinz Max. Stern, Kaufm. von Albersweiler. Vogel, Kfm. v. Ulshofen. Englisch u. Irion, Kauf. v. Stuttgart. Büchl, Kfm. v. Regensburg. Scheuermann, Kfm. v. Frankfurt. Gär, Kfm. v. Berlin. Frau Wehrle v. Freiburg. Gleich, Beamter von Straßburg. Frau Wagner v. Landau. Ko-n, Stud. med. v. Gffen. Blumenfeld, Stud. med. von Ruhr. Brunner, Baumeister von Offenburg.
Rothes Haus. Köhler, Kfm. v. Heilbronn. Schellenberg, Kfm. v. Mainz. Gubitz, Kaufm. v. Straßburg. Wieland, Kfm. v. Mannheim. Gflier, Fabr. v. Schönau. Rubin, Rent. v. Wiesbaden. Müller, Pfr. v. Heilbronn.
Silberner Anker. Wieland, Kfm. v. Weinsberg. Schlich, Brauer v. Laupheim. Herrmann m. Bruder v. Waldkatt. Fiesinger v. Gfenach. Schenk, Kaufm. von Mannheim. Bauer m. Frau von Bühlertal. Menold, Del. v. Kirchardt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.